



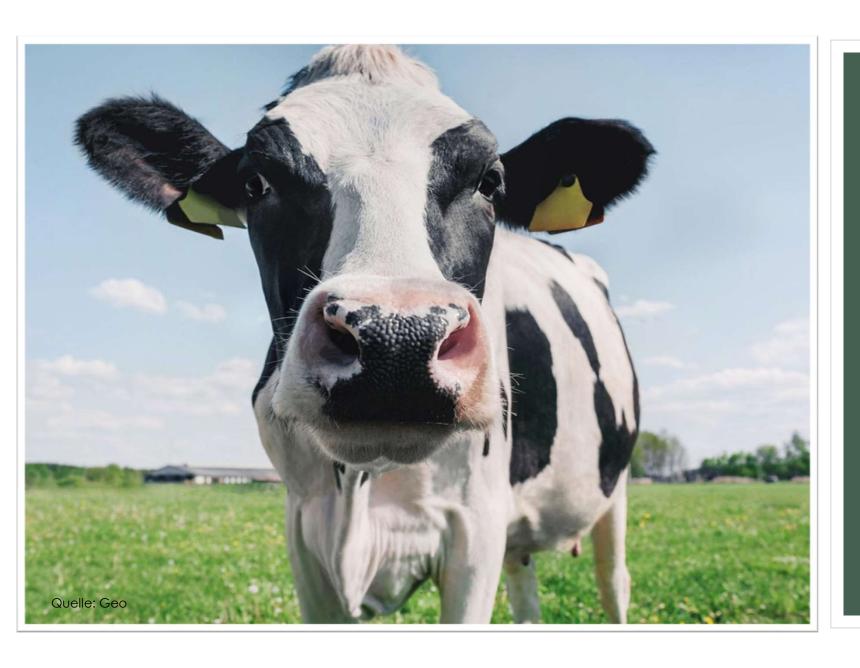


Der Klimawandel

Seid einigen Jahren ist der Klimawandel eines der größten Probleme der Menschheit.

Die Temperaturen steigen immer weiter an und zeigen, dass es in einigen Jahren wahrscheinlich nicht mehr möglich sein wird, auf unserem Planeten zu leben.

Doch welche Lösungen gibt es? Und was ist eigentlich das größte Problem?



Was hat die Kuh mit dem Klimawandel zu tun?

Hättest du gedacht, dass die Kuh das größte Problem im Klimawandel darstellt?

Kühe stoßen nämlich, einen für die Umwelt sehr schädlichen Stoff, namens Methan aus . Eine Kuh stößt jährlich 3,6 Tonnen CO2 aus! Das ist fast doppelt soviel, wie bei einem Auto!

50 Kühe würden dementsprechend jährlich ganze **360 Tonnen CO2** ausstoßen!

Und wie kann das Problem jetzt behoben/ verbessert werden?

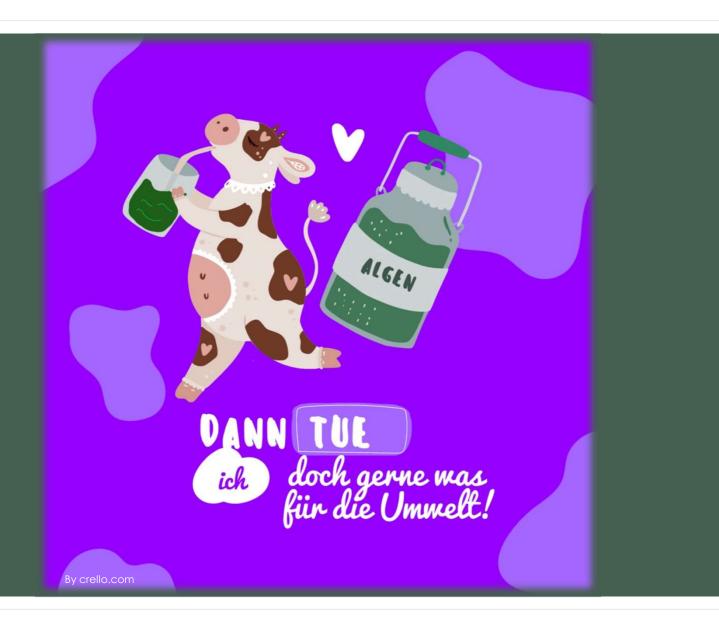


Einige meiner Kollegen haben mir gesagt, dass es eine Möglichkeit gibt, den Ausstoß des Methans bei Kühen zu verringern!

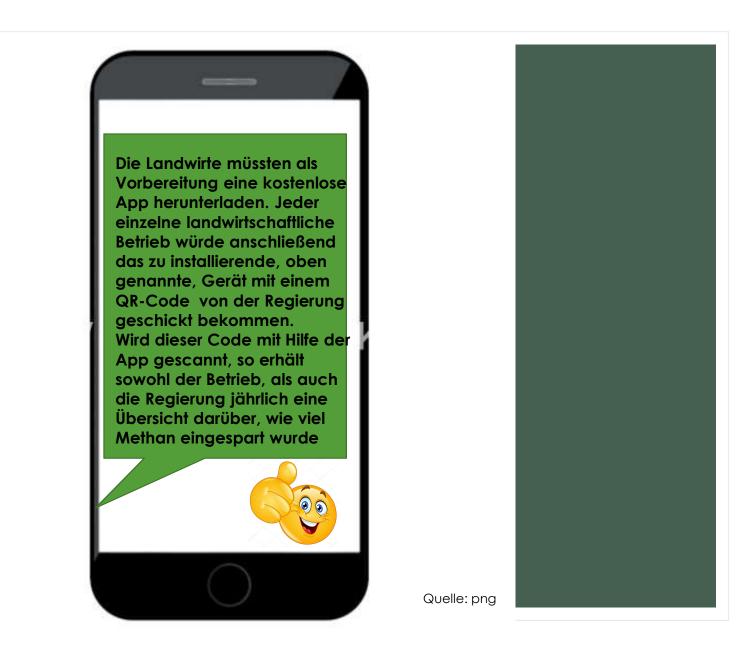
> Werden Algen in das Futter der Kühe gemischt, so stoßen diese weniger Methan aus. Die Kühe erhalten dabei keine Schäden und wir tun was für die Umwelt! Toll oder?

Die Umsetzung

- Die Landwirte bekommen jährlich einen bestimmten Anteil an Algen Anfangs kostenfrei zu Verfügung gestellt, um eigene **Verluste zu vermeiden** und dazu ermutigt zu werden, etwas für die Umwelt zu tun.
- Es wird zudem ein bestimmtes Gerät installiert, welches den Methanausstoß misst.
- Und wieso das ganze?
 - Durch dieses Gerät erhält die Regierung jährlich eine Übersicht über den Methanausstoß. Über die nächsten Jahre hinweg ist es das Ziel, möglichst viele Landwirte zu ermutigen, an dem Projekt KLIMU teilzunehmen.
 - 2030 würde anhand eines Diagrammes, welches durch die jährlichen Übersichten entstehen würde, ein deutlicher Abstieg des Methanausstoßes sichtbar werden!



Die App





Und was sind die Vorteile für die Landwirte?

Zu allererst tun die Landwirte etwas für die Umwelt, was das Leben auf der Erde deutlich verlängern und vereinfachen wird.

Im Übrigen, erhält jeder Landwirt einen kleinen **Umweltpreis** in Form eines Siegels ausgestellt, mit welchen sie auf ihren Produkten **werben** können, dass sie etwas für die Umwelt tun. Sie dürfen dieses Siegel allerdings nur solange benutzen, wie sie an diesem Projekt teilnehmen. Außerdem kann man sich dadurch immer daran erinnern, dass man geholfen hat, den Klimawandel zu verlangsamen.

Eine Kooperation mit einem Unternehmen? Warum nicht?

Vorwissen:

Ein schwedisches Start up Unternehmen hat herausgefunden, dass man Algen in das Futter der Kühe mischen könnte, um dadurch den Methanausstoß zu reduzieren.





Meine Idee:

Eine Kooperation mit diesem Unternehmen würde helfen, dieses Projekt umzusetzen, da diese die Algen an die Regierung verkaufen könnten und die Regierung diese im nächsten Schritt an die Landwirte weitergeben könnte.

Doch was für Vorteile ergeben sich für das Unternehmen?

- o Würde zu Bekanntheit verhelfen
- o Das Unternehmen würde schneller wachsen
- Das Unternehmen würde etwas Unterstützung vom Staat bekommen

Quellen

- https://www.deutschlandfunkkultur.de/mit-kraeutern-gegen-methan-abgase-von-kuehen-ruelpsen-fuer.1001.de.html?dram:article_id=458750
- https://www.saarbruecken.de/leben_in_saarbruecken/gesundheit_sicherheit/feuerwe hr_saarbruecken/zivil_und_katastrophenschutz/schutzmassnahmen_gegen_methan
- https://reset.org/blog/ein-schwedisches-startup-will-methan-emissionen-reduzieren-web-2280893-algen-kuhpupse-06232020

Zusammenfassung

















